

Die Regionalzeitung
für den Bezirk **Brugg** und
angrenzende Gemeinden

Redaktion: 056 460 77 99
redaktion.ga@effingerhof.ch
Inserate: 056 460 77 88
inserate@effingerhof.ch
www.effingerhof.ch

General- Anzeiger

CAMPUS

Erster slowUp in Brugg



78886 GA

Immer die neusten
Aktionen und
Informationen auf

www.fotoeckert.ch

Foto Eckert
Foto-Film-Digital

Neumarkt 2 5200 Brugg Tel. 056 442 10 60

Referenzen: www.immoservice.ch

Immo+Service
Partner GmbH

Beachten Sie unseren
Fach-Artikel auf Seite 17



Zuhause im Bezirk Brugg
Telefon: 056 441 90 30



Reinigung, Hauswartung und
Unterhalt leicht gemacht.

rohr ag

garantiert sauber.

Rohr AG Reinigungen, Tel. 056 460 60 40, rohrag.ch



RUNDUM GELUNGEN: Co-OK-Präsident Antonio Vecchio rief die Teilnehmer des ersten slowUps von Brugg Regio dazu auf, die Langsamkeit zu zelebrieren und zu genießen. Das liessen sich die zahlreich angereisten Radfahrer und Inlineskater nicht zweimal sagen. Von 10 bis 17 Uhr war die Strecke offiziell für den motorisierten Verkehr gesperrt. Genug Zeit also, um neben körperlicher Bewegung auch Augen und Gaumen zu verwöhnen. Die Strecke rund um die Region bot idyllische Landschaften bei traumhaftem Wetter. Zahlreiche Beizlibetreiber entlang der Strecke taten das Übrige, um die Sportler zu verköstigen und zu unterhalten. (Seiten 9 und 23)

Patricia Schoch

BRUGG: *Convoy to Remember in der Altstadt*

Wie ein rollendes Museum

Ein Umzug, ein Corso, ein Convoy – der Name spielt eigentlich gar keine Rolle. Es war trotz des teilweise martialischen Materials, das da durch die Altstadt rollte, ein durch und durch heiteres Ereignis.

Peter Belart

Adrian Gerwer hatte als OK-Präsident des 6. Convoy to Remember die Devise klar formuliert: «Wir wollen mit diesem Militär-Oldtimer-Treffen daran erinnern, dass mit der Landung der alliierten Truppen in der Normandie am 6. Juni 1944 die Befreiung Europas von der Geißel des Nationalsozialismus ihren Anfang nahm.» Unter diesem Aspekt war denn auch die Durchfahrt von etwa 300 Militärfahrzeugen durch die Brugger Altstadt zu verstehen, ein Spektakel, das sich viele Menschen – auch entlang der ganzen Parours-Route – nicht entgehen lassen wollten. (Seiten 14 und 15)



OK-Präsident Adrian Gerwer (am Steuer) fährt zusammen mit Otto H. Suhner im Dodge die Altstadt hinauf

Bild: pbe

diese Woche



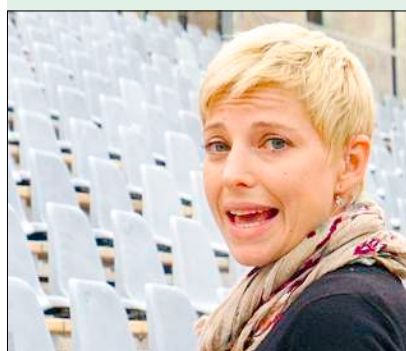
Verena Rohrer von Brugg Regio stellte die neue Internetplattform für Studierende vor.

SEITE 3



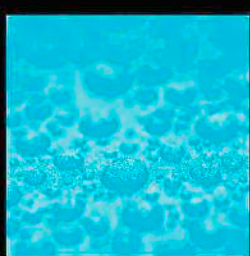
Sensation! Am Oberflacher Räßfesch gab es einen neuen Sieger im Weinfassrollen.

SEITE 20



Das Schweizer Fernsehen mit Moderatorin Catherine Thommen berichtete direkt aus Schinznach.

SEITE 25



SaniGroup GmbH
SANITÄR UND HAUSHALTGERÄTE

Haushaltsgeräte bis 50% günstiger



Vanille & Zimt
Neumarkt 1
5200 Brugg
Telefon 056 442 00 55
www.vanilleundzimt.ch

Neu Neu Neu
Ajlajk

Damenmode und Accessoires
aus Schweden exklusiv nur
bei Vanille & Zimt

Erismann
Haustechnik GmbH

Aarauerstrasse 69 • 5200 Brugg
Telefon 056 441 12 11
Fax 056 442 42 84
Pikett 056 441 62 64

- Heizungssysteme
- Sanitärinstallationen
- Wärmepumpen/Solar
- Pelletsfeuerungen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Unterhalt/Service
- Planung

www.erismann-ht.ch • info@erismann-ht.ch



Fernseher defekt?

Wir reparieren alle
Marken.
Prompter Service ...
... Anruf genügt!

056 441 18 15

expert Bertschi

Klosterzelgstrasse 15, 5210 Windisch, Telefon 056 441 18 15
TV / Video / Radio / Antennen- und Lautsprecheranlagen



Die Fahrzeugkolonne passiert den Schwarzen Turm und nimmt mit Gefauche und Gebrumm die Steigung in der Altstadt

Bilder: pbe



Ein Halbkettenfahrzeug aus amerikanischen 2.-Weltkrieg-Beständen



Der Brugger Peter Rieben steuert mit grossem Vergnügen einen Jeep

BRUGG: Der «Convoy to Remember» in der Altstadt

Dieseldunst und Heiterkeit

«Convoy» kann mit «Fahrzeugkolonne» übersetzt werden. Am Samstag erlebte die Brugger Altstadt die Durchfahrt eines Convoys mit unterschiedlichsten Militärfahrzeugen.

Peter Belart

Auf seiner Ausfahrt durch Birmenstorf, Mülligen, Lupfig, Schinznach, Thalheim, Zeihen und über den Bözberg zurück nach Birmenstorf hatte der «Convoy to Remember» die Erlaubnis erhalten, die Brugger Altstadt in den Routenplan einzubeziehen. Angeführt wurde er durch einen Pulk Militärpolizisten auf ih-

ren historischen Motorrädern. Und dann folgten die alten Jeeps, Dodges, Saurer und wie sie alle heissen, die Spezialfahrzeuge – Langholztransporter, Amphibien-, Sanitäts- und Löschfahrzeuge usw. – in diversen Bemalungen, halt je nach Zielort ihres Einsatzes. Die martialische Technik und der raue Motorenlärm samt dazugehörigem Dieseldunst standen in merkwürdigem Gegensatz zu den Menschen, die den Zug auf den Fahrzeugen mitmachten: Da herrschte Heiterkeit pur, da und dort gar Ausgelassenheit, und zwar nicht nur bei den Zivilisten, die sich als Mitfahrer auf den Sitzplätzen drängten. Kaum stockte der Fluss

des Convoys, waren sämtliche angesprochenen Personen für Auskünfte oder einen kleinen Scherz zu haben. Sie lachten über die nicht ganz ordnungskonformen Kleidungsstücke, über den Stumpenrest im Mundwinkel, über den mitgeführten Hund und über die verschmutzte Karosserie, natürlich bespritzt mit original Normandie-Schlamm von 1944 – logisch! Es wurde gewinkt und gelacht, es wurde aber auch militärisch-todernst gegrüsst, korrekt, stramm, zackig. So verschieden die Menschen sind, so verschieden lebten sie den Convoy – zur Erheiterung der Zuschauer!



Zwei, die Spass haben: Dominik Riner (links) und Max Schmid



Leichtes, geländegängiges Spezialfahrzeug



Gelernt ist gelernt: das korrekte Grüssen



Authentischer gehts nicht mehr



Uniformierte Schönheit



Zwei krasse Typen, wie aus Hollywoods Filmstudio entwichen



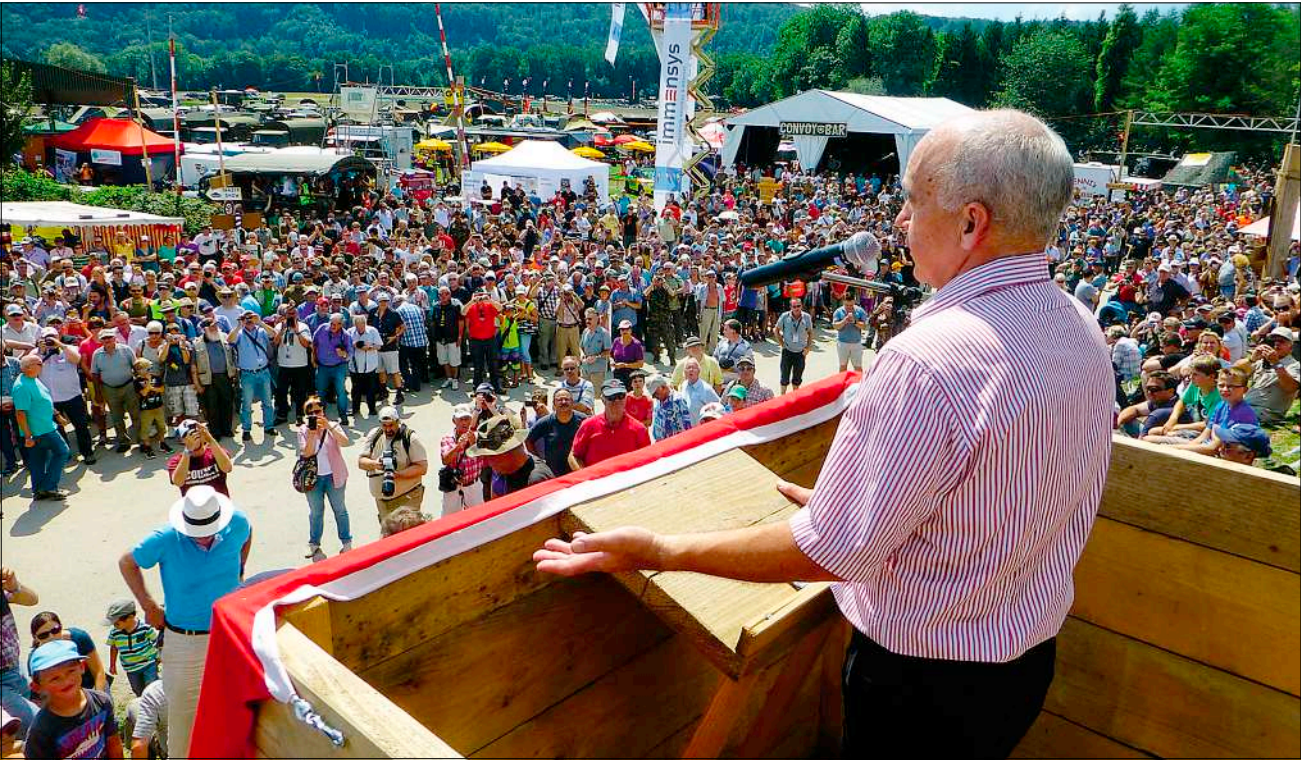
Einer der ganz schweren Brummer: ein Saurer M 8 der Schweizer Armee, ab 1942 im Truppeneinsatz



Die Patrouille Suisse verblüfft mit ihrer beispiellosen Präzision



Claudia Busslinger aus Bözen hat offensichtlich Spass



Bundespräsident Ueli Maurer beehrt die Veranstaltung mit seiner Präsenz. In seiner kurzen Ansprache hebt er den Wert der Armee für unser Land hervor und betont die Bedeutung der allgemeinen Wehrpflicht *Bilder: Olaf Hörbe/pbe*

Impressionen vom 6. Convoy to Remember



Ein «britischer» Militärpolizist in strammer Haltung



Ellen Blik, Sängerin des Glenn Miller Orchestra, das am Samstagabend fantastischen Musikgenuss bot



Die Reenactors des «6th Battalion Durham Light Infantry»-Teams installierte unter anderem ein Kriegsgefangenen-Camp



Stilbruch: Der Landser greift mal kurz zum Handy



Sehr junge (Mitte) und etwas ältere Männer, alle schwer bewaffnet, durchbrausen mit ihrem Jeep auf Patrouillenfahrt das Camp-Gelände



Modell des sowjetischen Panzers T43 mit Abgasrauch und Motorensound



Ehrengäste des diesjährigen Convoys waren die Mitglieder eines niederländischen Reenactor-Teams, dem auch rund ein Dutzend Frauen angehören